Pressemitteilung, 6. Februar 2020

**Verein Kinderlachen und Heidi Beckenbauer unterstützen kleine Patientinnen und Patienten**

**Großzügige Spende für die Universitätsklinik für Kinderchirurgie**

Der 2002 von Christian Vosseler und Marc Peine gegründete Verein Kinderlachen ist mittlerweile eine der größten Kinderhilfsorganisationen im deutschsprachigen Raum. Schwerpunktmäßig in Deutschland, aber auch in der Schweiz und Österreich werden Einzelschicksale und institutionelle Akteure unkompliziert, flexibel und ohne langwierige bürokratische Verfahren unterstützt. Zahlreiche Prominente aus Unterhaltung, Sport, Kultur und Wirtschaft engagieren sich ehrenamtlich für Kinderlachen.

In Salzburg unterstützte der Verein die Universitätsklinik für Kinderchirurgie. „Wir konnten dank dieser Hilfe das Spielzimmer für unsere stationären Patientinnen und Patienten und die Spielecken in unseren Ambulanzen neu ausstatten“, berichtet Primar Roman Metzger anlässlich eines Besuchs von Christian Vosseler und Heidi Beckenbauer – die Franz Beckenbauer-Stiftung ist eine Partnerorganisation des Vereins Kinderlachen. Darüber hinaus wurden vier Kinderwägen angeschafft, die den Eltern von kleinen Patientinnen und Patienten für „Ausfahrten“ auf dem Areal des Uniklinikums zur Verfügung gestellt werden. Die zur Verfügung gestellten Spielsachen und Kinderwägen haben einen Gesamtwert von 5000 Euro.

„Ich freue mich, dass unsere Hilfe so gut angekommen ist“, zeigte sich Christian Vosseler beeindruckt: „Es gibt nichts Schöneres, als das Lachen eines Kindes. Wenn wir dazu beitragen können, den Aufenthalt für die Patientinnen und Patienten etwas angenehmer gestalten zu können, haben wir unser Ziel erreicht. Wir können natürlich Kinder nicht gesundmachen, aber mit den Ärztinnen und Ärzten den Weg zur Heilung unterstützen.“ Heidi Beckenbauer: „Die Stiftung meines Mannes und Kinderlachen arbeiten in vielen Bereichen zusammen. Umso mehr freut es mich, dass wir nun auch in unserer Wahlheimat, der Stadt Salzburg, rasch und unbürokratisch helfen konnten.“

Die Salzburger Landeskliniken (SALK) versorgen als größter Gesundheitsanbieter Salzburgs mit 6.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mehr als 73.000 vollstationäre, 9.000 tagesklinische und 940.000 ambulante Patientinnen und Patienten im Jahr. Sie bestehen aus dem Uniklinikum Salzburg mit dem Campus Landeskrankenhaus und Campus Christian-Doppler-Klinik in der Stadt Salzburg und den Landeskliniken in Hallein, St. Veit und Tamsweg.

Bei Rückfragen:

Wolfgang Fürweger

Leiter Unternehmenskommunikation & Marketing

+ 43 676 8997-20012